



Manuela Wuppinger besuchte im Rahmen des Projektes „Firmlinge beteiligen sich beim Sozialzeitausweis“ Elisabeth und Ludwig Zainzinger, um mit ihnen „Mensch ärgere dich nicht“ zu spielen.

Bild: SN/WUPPINGER

Bonus für soziales Engagement

Die Gemeinde Elixhausen macht Fähigkeiten und Kompetenzen der Freiwilligenarbeit sichtbar; Anerkennung und Aufwertung sozialer Arbeit.

Seit 2003 bilden die Generationendorf-Aktivitäten in Elixhausen eine tragende Säule des sozialen Zusammenlebens in der Gemeinde. Unterstützt von der Gemeindeentwicklung Salzburg werden das Miteinander im Ort und der Dialog zwischen den Generationen gefördert. Im Rahmen dieses Projektes wurden auch die Bonusmodelle wie der Sozialzeitausweis und das Sozialzeitkonto entwickelt. Im Rahmen der Bonusmodelle haben bisher über 80 Personen gemeinnützige Arbeit in der Gemeinde geleistet. Die Sozial-

zeitbilanz für das Jahr 2007 weist 4.822 Stunden aus.

Was genau sind denn nun die freiwilligen sozialen Tätigkeiten? Diese gehen von Vorlesen, Gesellschaft leisten, Spazieren gehen über gemeinsames Spielen, Botendienste (z.B. Post) bis hin zum Sauberhalten der Freizeit- und Sportanlagen.

Die Tätigkeiten werden sowohl im Gemeindeamt als auch im Ausweis vermerkt.

Sozialzeitausweis

Die Dokumentation erfolgt genau mit einer Übersicht über die geleisteten Einsätze und einer Beschreibung der Arbeit. Das von der Gemeinde bestätigte Dokument können Jugendliche dann beispielsweise den Bewerbungsunterlagen für eine Lehrstelle oder einen Praktikumsplatz beilegen. Einige Jugendliche haben den Sozial-

zeitausweis dabei schon erfolgreich einsetzen können.

Viele Elixhausener Firmen unterstützen diese Aktion der Gemeinde und stellen bei gleicher Qualifikation bevorzugt Jugendliche mit einem derartigen Nachweis ein. Aber nicht nur sie, namhafte Salzburger Unternehmen schauen bei Bewerbern mittlerweile auf den Sozialzeitausweis, u.a.:

- ☆ Alpenmilch Salzburg,
- ☆ Amt der Salzburger Landesregierung,
- ☆ Kaindl,
- ☆ Salzburg AG,
- ☆ Spar Österreichische Warenhandels-AG und
- ☆ Raiffeisenverband Salzburg.

Diese Unternehmen bekräftigen durch die Übernahme sozialer Verantwortung ihre Rolle im Rahmen des sozialen, regionalen und lokalen Zusammen-

haltes. Sie haben erkannt, dass überdurchschnittliche sozialverträgliche Unternehmenspraktiken mit der Rentabilität zusammen hängen und es gelingt ihnen somit auch, die besten Arbeitskräfte zu verpflichten und binden.

Kinder und Jugendliche erhalten am Jahresende zusätzlich eine kleine Anerkennung für ihr soziales Engagement.

Information

Elixhausen Bonusmodelle

Infos gibt es beim Salzburger Bildungswerk: Dr. Anita Moser, Gemeindeentwicklung, Telefon: +43/662-872691-18, E-Mail: anita.moser@sbw.salzburg.at.